

15.-16. Oktober 2008 in Zürich

Lean Production – Lean Development – Lean Administration – Lean Leadership – Change Management

2. Lean Management Summit Schweiz

Der 2. Lean Management Summit der Schweiz präsentiert zum wiederholten Male hochkarätige Referenten aus Wissenschaft und Praxis. Lernen Sie Ansätze und Effekte des Lean Managements und Lean Practices aus verschiedenen Branchen kennen.



ETH

Eidgenössische Technische Hochschule Zürich
Swiss Federal Institute of Technology Zurich



LEAN MANAGEMENT INSTITUT
SCHWEIZ

SWISS CAR

Learning to see flow

**Nacharbeitsschleifen? Doppelarbeit? Wartezeiten? Hohe Komplexität? Hohe Bestände? Terminprobleme?
Lassen Sie uns auf dem 2. Lean Management Summit Schweiz gemeinsam Antworten finden.**

2. Lean Management Summit Schweiz

Donnerstag, 16. Oktober 2008

08.15 – 18.00 Uhr – Konferenztag im Technopark Zürich

Hochkarätige Referenten aus Wissenschaft und Praxis erläutern Ansätze und Effekte des Lean Managements und vermitteln Lean Practices aus verschiedenen Branchen.

Apéro

Mittwoch, 15. Oktober 2008

ab 19.30 Uhr – Abendveranstaltung im Dozenten-Foyer der ETH Zürich

Treffen Sie die Referenten und andere Lean-Interessierte in ungezwungener Atmosphäre zum Apéro am Vorabend an der ETH Zürich.

Praktikertag

Mittwoch, 15. Oktober 2008

08.30 – 17.00 Uhr – Drei parallele Praxis-Workshops an der ETH Zürich

Ein besonderes Zusatzangebot in diesem Jahr stellt der vorgeschaltete Praktikertag dar. Die Workshops bieten eine umfassende Themenauswahl zum «Ausprobieren» und «Mitarbeiten».

Wir freuen uns auf eine erfolgreiche Veranstaltung und wünschen Ihnen interessante Anregungen.



Prof. Dr. Roman Boutellier
ETH Zürich

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'R. Boutellier'.



Dr. Bodo Wiegand
Lean Management Institut

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Bodo Wiegand'.



Dr. Anja Schulze
ETH Zürich, swiss CAR

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Anja Schulze'.

Join the network

Die Veranstalter



ETH Zürich und das Departement Management, Technologie und Ökonomie (D-MTEC)

Die ETH Zürich ist der Studien-, Forschungs- und Arbeitsplatz von über 18'000 Menschen aus 80 Nationen. Rund 350 Professuren in 16 Departementen tragen die weltweit anerkannte, hoch stehende Forschung und Lehre. Die ETH Zürich hat den Auftrag, im internationalen Wettbewerb der Spitzenuniversitäten mitzuwirken und neue zukunftsweisende Gebiete zu erschliessen. Sie erfüllt diesen Auftrag im Dienste der Schweiz – als national verankerte, international ausgerichtete Hochschule. Dem Departement Management, Technologie und Ökonomie (D-MTEC) gehören zur Zeit 15 Professoren mit mehr als 200 Mitarbeitern an. Das Departement erforscht das Zusammenwirken von Technologie, Gesellschaft und Organisation sowie den nachhaltigen Einsatz natürlicher und menschlicher Ressourcen.



swiss Center for Automotive Research (swiss CAR)

Das swiss Center for Automotive Research (swiss CAR) erforscht und erarbeitet praxiserorientierte Lösungen für Managementfragestellungen in Forschung und Neuproduktentwicklung. Einen wesentlichen Schwerpunkt bildet das Thema «Lean Product Development» mit der Applikation von Lean Management Prinzipien in Produktentwicklung und Innovation. Swiss CAR ist weltweit vernetzt mit führenden Forschungseinrichtungen, die im Thema Lean Development arbeiten. Es kann auf intensive beratungspraktische wie wissenschaftliche Erfahrung in der Automobil- und Fertigungsindustrie blicken.

Weitere Informationen und Kontakt unter www.swiss-car.ch

Lean Management Institut (LMI)



Das Lean Management Institut Schweiz wurde 2007 gegründet. Aufgabe des Lean Management Instituts ist es, das Lean Management-Konzept und die Tools zu verbreiten, weiterzuentwickeln und anzupassen, um sie für Unternehmen und Institutionen aus möglichst allen Branchen zu öffnen. Mit Coachingleistungen begleitet das Institut regelmässig die Einführung von Lean Management in Unternehmen vor Ort. Weitere Aktivitäten sind das umfangreiche Seminarprogramm mit offenen sowie unternehmensinternen Seminaren, ein Ausbildungsprogramm zum Lean Expert, die Veranstaltung von Kongressen sowie zahlreiche Fachpublikationen. Das Institut gehört zum globalen Netzwerk der Lean Enterprise Institute rund um James P. Womack und Daniel T. Jones, die Begründer der Lean Management-Bewegung, und nimmt auf diese Weise teil am internationalen Austausch über Entwicklungen und Erfahrungen in Unternehmen und Institutionen.

Weitere Informationen und Kontakt unter www.lean-management-institut.ch

Get the latest lean news

Der 2. Lean Management Summit der Schweiz präsentiert zum wiederholten Male hochkarätige Referenten aus Wissenschaft und Praxis. Lernen Sie Ansätze und Effekte des Lean Managements und Lean Practices aus verschiedenen Branchen kennen. Es erwarten Sie Themen wie Lean Production, Lean Development, Lean Administration, Lean Leadership und Change Management.

Donnerstag, 16. Oktober 2008

Moderation: **Prof. Ivo Lenherr**

08.15 **Ausgabe der Tagungsunterlagen**

08.45 **Begrüssung**

Dr. Anja Schulze/Dipl. Wi-Ing. Thorsten Störmer, swiss CAR (ETHZ/HSG)
«Lean Development: Konzept einer Entwicklungsfabrik»

**Dr. Jürgen Werani, Europe Area Right First Time Leader
Pfizer Global Manufacturing**
«Lean Management in der Pharmaindustrie»

ca. 10.15 **Kaffeepause & Networking**

Dr. Daniel Fitzek/Mag. (FH) Anja Tischler, ThyssenKrupp Presta AG
«Lean Management erfolgreich umsetzen: auf dem Weg zum 5 Tage Lenksystem»

Prof. Dr. Roman Boutellier, D-MTEC (ETHZ)
«Lean Management: Routineinnovationen vs. Radikalinnovationen»

ca. 12.15 **Mittagessen**

Dr. Helmut Becker, Institut für Wirtschaftsanalyse und Kommunikation
«Business Excellence bei Toyota: Erfolgsfaktoren von Lean Management»

Mathias Knaupp, Head Master Black Belt, Credit Suisse
«Lean Sigma vom Deployment zum Business as usual»

ca. 14.45 **Kaffeepause & Networking**

Dr. Suzanne Thoma, Leiterin Fahrzeugtechnik WICOR
«Lean Management im Spannungsfeld von Kundenorientierung,
Qualität und Innovation»

Minoru Tominaga, Sensei erfolgreicher grosser Unternehmen
«Learning from Toyota»

ca. 16.30 **Kaffeepause & Networking**

Dr. Bodo Wiegand, Lean Management Institut
«Erfolgreich umsetzen»

Podiumsdiskussion mit allen Referenten

18.00 **Ende**



Moderation

Prof. Ivo Lenherr ist seit 2008 Leiter der Forschungseinheit Bauprozesse an der Fachhochschule in Burgdorf. Jahrelang sammelte er Praxiserfahrung in renommierten Firmen mit Schwerpunkt Lean Construction.

Referenten

Dr. Helmut Becker
1

ist ehemaliger Chefvolkswirt der BMW AG, Experte für Automotive, Leiter des Instituts für Wirtschaftsanalyse und Kommunikation (IWK), und Experte für die Analyse und Umsetzung des TOYOTA-Geschäftsmodells.

Prof. Dr. Roman Boutellier
2

ist Leiter des Department Management, Technology and Economics und Professor für Innovations- und Technologiemanagement an der ETH Zürich. Zuvor war er u.a. CEO bei der SIG AG.

Dr. oec. HSG Daniel Fitzek
3

ist Vice President Logistics & Supply Chain Management der ThyssenKrupp Presta AG. Er verantwortet u.a. die Koordination der globalen Aktivitäten im Rahmen des Presta Production and Logistics Systems (PPLS).

Mag. (FH) Anja Tischler
4

ist Program Manager der PPLS Academy.

Mathias Knaupp
5

ist Head Master Black Belt der Credit Suisse und ist verantwortlich für Operational Excellence Deployment und Execution in den Shared Services Divisions.

Dr. oec. HSG Anja Schulze
6

ist Leiterin des swiss Center for Automotive Research (swiss CAR) am Department Management, Technology and Economics der ETH Zürich.

Thorsten Störmer
7

ist Doktorand und wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Universität St. Gallen und der ETH Zürich.

Dr. Suzanne Thoma
8

leitet das Fahrzeugtechnikgeschäft der Technologiegruppe WICOR (Weidmann International Corporation). Vorgängig führte sie die Rolic Technologies AG, eine auf optisch aktive Materialien spezialisierte Unternehmung.

Minoru Tominaga
9

ist Sensei eines erfolgreichen Automobilunternehmens. Als freier Unternehmensberater vermittelt er Managern japanische Management-Methoden und gilt als kämpferischer Anwalt kompromissloser Kundenorientierung.

Dr. Jürgen Werani
10

stieg 1996 als Leiter des Ressorts Produktion und Technik in die damalige Gödecke AG – heute Pfizer GmbH – Arzneimittelwerk Gödecke ein. Heute ist Dr. Werani Europe Area Right First Time Leader von Pfizer Global Manufacturing.

Dr. Bodo Wiegand
11

ist der Gründer des Lean Management Instituts Schweiz. Er hat jahrelang in der Industrie mit Lean Management-Methoden gearbeitet und die erprobten Ansätze auch erfolgreich auf Netzbetreiber und Dienstleistungsunternehmen übertragen.

Learning to implement tools

Praktikertag

Mittwoch, 15. Oktober 2008
08.30 – 17.00
ETH Zürich

Workshop «Change Management»

In der Praxis ist es oft nicht leicht, in bestehenden Organisationen neue Methoden und Denkweisen erfolgreich umzusetzen und in den Arbeitsalltag zu implementieren. Aus diesem Grund sollten auch Lean Management Projekte durch ein kompetentes Change Management unterstützt werden. So wird gewährleistet, dass angestrebte Projektziele realisiert und nachhaltig umgesetzt werden. Dabei ist insbesondere zu beachten, dass

- es keinen einheitlichen Change Prozess gibt
- nach Möglichkeit betroffene Mitarbeiter bereits in die Entscheidungsphase von Veränderungsprozessen eingebunden werden, um die Motivation der Mitarbeiter zu stärken
- die grundsätzliche Bereitschaft vorhanden sein sollte, den Ursachen für Widerstände auf den Grund zu gehen und Lösungsmodelle zu entwickeln.

Die Weichenstellung für die erfolgreiche Einführung von Lean Management erfolgt bereits in der Konzeptionsphase. Der 1-tägige Workshop vermittelt einen Überblick über die Prinzipien zur erfolgreichen und nachhaltigen Umsetzung des Lean Management Gedankens.

Workshop «Lean Administration»

Wartezeiten, Rückfragen, Nacharbeitsschleifen, Terminprobleme und Doppelarbeiten sind «typische» Probleme in administrativen Unternehmensbereichen sowie Dienstleistungs- und Serviceprozessen oder Geschäftsprozessen öffentlicher Einrichtungen. Lean Administration zeigt Verbesserungsansätze auf und vermittelt Ansätze zur Optimierung von Geschäftsprozessen, die sich im Rahmen vielfältiger Projekte erfolgreich bewährt haben. Ziel ist es, administrative Bereiche, wie zum Beispiel Auftragsabwicklungsprozesse, Forderungswesen oder Angebotserstellung, verschwendungsfrei und effizient zu gestalten. Im Rahmen des Praktikertages werden die vom Lean Management Institut entwickelten Methoden, Analysetools und Optimierungsansätze anhand eines Simulationsspiels und ausgewählter Praxisbeispiele vertieft.

Workshop «Kundenbegeisterung als Erfolgsstrategie mit Minoru Tominaga»

Der 1939 in Tokio geborene Volkswirt Minoru Tominaga gilt als kämpferischer Anwalt kompromissloser Kundenorientierung. Er ist ein begeisterter und motivierender Redner und predigt die Führungsphilosophie des KAIZEN, eines ständigen Verbesserungsprozesses, der das Beteiligen und Motivieren von Mitarbeitern in den Mittelpunkt erfolgreicher Unternehmensführung und absoluter Kundenorientierung stellt. Als freier Unternehmensberater in Düsseldorf vermittelt er seit 1989 für JIT Management Europa Managern in Deutschland, Schweden, Frankreich, Spanien und China japanische Management-Methoden wie KAIZEN, Just-in-Time und die Tugenden seiner Heimat wie Teamarbeit und Kundenfreundlichkeit.

Einführung: Risiken & Erfolgsfaktoren von Veränderungsprojekten

- Praktische Erfahrungen der Seminarteilnehmer – Diskussion

Change – notwendiges Übel oder Chance?

- Definition von Change Prozessen, typischen Phasen und Verhaltensmodellen

Strukturen von Veränderungsprozessen:

Einen einheitlichen Change Prozess gibt es nicht

Dimensionen erfolgreichen Change Managements:

Komplexität – Vorgehensweise – Leadership

Change Management richtig gemacht – das System für Veränderungsprozesse

Bearbeitung eines Praxisbeispiels



Einführung Lean Administration

Lean Administration: Das Analyseverfahren

- Theoretische Grundlagen von Lean Administration
- Fünfsträngige Analytik – die Lean Administration Toolbox

Lean Administration hautnah erleben! Simulationsspiel und Wertstromanalyse

Lean Administration: Optimierungsansätze

- Optimierungsansätze nach dem 10-Punkte-Plan
- Vorgehen in Lean Administration Projekten

Gruppenarbeit: Erarbeiten eines Soll-Zustandes für die Simulation

Praxisbeispiele und Diskussion im «Lean Administration Showroom»



- Von der Service-Wüste zur Service-Oase
- Learning from the best – ganzheitlicher Ansatz des Toyota-Weges
- Kaizen – Kontinuierliche Verbesserung in kleinen Schritten unter Einbezug der Mitarbeiter
- Kundenorientierung – Was bedeutet «Vertriebs-Kaizen»?
- Rote Karte für Service-Muffel
- Keep it simple, make it effective
- Die «4x1-Strategie»
- Eliminierung von Verschwendung
- Lernen von Toyota-Prinzipien und Methoden für den Erfolg
- Die Praxis der Kundenorientierung und die Wirkungen von Kundenbegeisterung



Let's work together

Apéro und Organisation

Apéro Mittwoch, 15. Oktober 2008
ab 19.30 im Dozenten-Foyer der ETH

Lassen Sie den Praxistag mit einem wunderschönen Blick über Zürich im Dozenten-Foyer der ETH Zürich ausklingen. In entspannter Atmosphäre können Sie ungezwungen Kontakt zu anderen Lean-Interessenten knüpfen.

Zum Apéro sind alle Teilnehmer des Summits herzlich eingeladen.



Summit Donnerstag, 16. Oktober 2008
Technopark Immobilien AG
Technoparkstrasse 1
8005 Zürich

Praktikertag Mittwoch, 15. Oktober 2008
ETH Zürich
Hauptgebäude
Rämistrasse 101
8092 Zürich

Anfahrt Eine Anfahrsbeschreibung für Bahn, Flug und PKW finden Sie unter:
· www.technopark.ch
· www.ethz.ch/about/location/zentrum

Kongressgebühr	Lean-Paket (Praktiker- & Konferenztag)	CHF	1'840.00
	Summit	CHF	1'200.00
	Praktikertag	CHF	820.00
	Frühbucherrabatt bis 31. August 2008		-15%

Alle Preise verstehen sich **inkl.** MwSt.

Darin enthalten sind die Tagungsunterlagen, Mittagessen und Pausenerfrischungen sowie die Abendveranstaltung. Nach der Anmeldung mit dem beiliegenden Anmeldeformular per Fax erhalten Sie eine Rechnung per Post zugestellt. Bei elektronischer Anmeldung erhalten Sie eine Rechnung per E-Mail.

Bei Stornierung der Anmeldung bis zu einer Woche vor dem Seminar berechnen wir CHF150.00 für unseren Verwaltungsaufwand. Bei späteren Stornierungen stellen wir die volle Teilnahmegebühr in Rechnung. Gerne können Sie einen Ersatzteilnehmer benennen.

Kontakt Bei organisatorischen Fragen
Dipl. Wirtsch.-Ing. Mareike Heizen
ETH Zürich, swiss CAR
+41 (0)44 632 06 05
mheizen@ethz.ch
www.swiss-car.ch

Bei Fragen zum Praktikertag
Dipl. Oec. Heiko von Damnitz
Lean Management Institut
Tel. +41 (0)44 350 0110
damnitz@lean-management-institut.ch
www.lean-management-institut.ch

Your reservation

Anmeldung per Fax oder elektronisch.
Bitte beachten Sie, dass die Teilnehmerzahl begrenzt ist.

Bitte benutzen Sie für jeden Teilnehmer ein eigenes Formular.
 Bitte kopieren Sie das Formular und senden Sie es ausgefüllt per Fax an
Fax +41 (0)44 632 18 75
 oder melden Sie sich elektronisch an unter
Internet www.swiss-car.ch oder www.lean-management-institut.ch
Kontakt Dipl. Wirtsch.-Ing. Mareike Heinzen
 swiss Center for Automotive Research (swiss CAR)/ETH Zürich
 Tel. +41 (0)44 632 06 05
 mheinzen@ethz.ch

Lean Management Summit Schweiz Ich nehme am Konferenztage des 2. Lean Management Summits Schweiz im Technopark Zürich am Donnerstag, 16. Oktober 2008, teil.

Apéro Ich nehme am Apéro zum 2. Lean Management Summit im Dozenten-Foyer der ETH Zürich am Mittwoch, 15. Oktober 2008, ab 19.30 Uhr, teil.

Praktikertag Ich nehme am Praktikertage des 2. Lean Management Summit an der ETH Zürich am Mittwoch, 15. Oktober 2008, zu folgendem Thema teil:

- Change Management
- Lean Administration
- Kundenbegeisterung als Erfolgsstrategie mit Sensei Minoru Tominaga

Name _____

Firma/Institution _____

Position/Abteilung _____

Adresse _____

PLZ/Ort _____

Land _____

Telefon _____

E-Mail _____

- Ich bin damit einverstanden, dass mein Name und meine Dienstanschrift in das Teilnehmerverzeichnis aufgenommen und für Zwecke der Veranstaltungsorganisation informationstechnisch verarbeitet werden.

Frühbucher-Gebühren Paket CHF 1'560.00, Praktikertage CHF 690.00, Summit CHF 1'020.00 (inkl. MwSt.)
 nur bis zum 31. August 2008 Nach dem 01.09.08: Paket CHF 1'840.00, Praktikertage CHF 820.00,
 Summit CHF 1'200.00 (inkl. MwSt.)

Ort, Datum _____

Unterschrift _____

Learning to do

Mit unserer Expertise und Praxiserfahrung unterstützen wir Unternehmen vor Ort mit Coaching und Beratung bei der Umsetzung von Lean Methoden. Unsere Projekterfahrung in den Bereichen Lean Production, Lean Administration und Lean Maintenance nutzen Unternehmen aus Industrie- und Dienstleistungsbranchen sowie auch Netzbetreiber, Hospitäler oder Verwaltungen. Beispiele für Kooperationen sind: Einzelmassnahmen zur Factory Fitness mit der wertstromorientierten Positionsbestimmung in einer Woche, das Programm zur Rüstzeitreduzierung oder eine umfassende Einführung von Lean Management auf Basis unseres «Masterplans».

Praxisorientierte Weiterbildung

Mit den erprobten Methoden des Lean Managements steigern Unternehmen weltweit ihre Wettbewerbsfähigkeit, um den Anforderungen des Marktes zu entsprechen. Der sichere Umgang mit den Tools sorgt dafür, dass die Umsetzung vor Ort schnell und nachhaltig möglich ist. Das notwendige Know-how für die Anwendung von zentralen Lean Methoden können Sie und Ihre Mitarbeiter in den Seminaren und Workshops des Lean Management Instituts erwerben. Alle Seminare werden von praxiserfahrenen Referenten geleitet, die das theoretische Wissen mit viel Praxisbezug ergänzen, so dass die Teilnehmer rasch Anknüpfungspunkte zu ihren vorhandenen Erfahrungen finden. Die Veranstaltungen sind geprägt von einem Methoden-Mix, der Abwechslung garantiert. Dazu gehören:

- Kurze theoretische Einführungen in die Themen
- Fallstudien und Praxisbeispiele
- Planspiele
- Die praktische Anwendung im Unternehmen oder in der Lernfabrik

Veranstaltungsorte für die Seminare sind Zürich sowie die Lean Management Lernfabrik in Aachen, die vom Werkzeugmaschinenlabor der RWTH Aachen und dem LMI in Aachen (Deutschland) betrieben wird. Hier haben die Seminarteilnehmer die Möglichkeit, die erlernten Methoden sofort praktisch umzusetzen und die Anwendung aktiv zu trainieren.

Individuelle Inhouse-Seminare mit maximalem Praxisbezug

Alle Veranstaltungen können auch als individuelle Inhouse-Seminare durchgeführt werden, die in Form, Inhalt und Dauer massgeschneidert auf die Bedürfnisse des Unternehmens zugeschnitten werden können. Bei den Inhouse-Seminaren, die vor Ort in der Produktion stattfinden, wird der Praxisbezug noch verstärkt. Hier können die Teilnehmer die Methoden anhand einer konkreten Aufgabenstellung sofort anwenden. Häufig werden bereits im Seminarverlauf die Handlungsfelder identifiziert und konkrete Massnahmenvorschläge erarbeitet.

Zertifikat «Lean Junior Expert» «Lean Expert» «Lean Senior Expert»

Bei der Einführung von Lean Management und im späteren Lean Alltag werden Fachkräfte benötigt, die über umfassendes Know-how im Umgang mit den Lean Methoden verfügen. Dieses Know-how ist Inhalt unserer Zertifikatsausbildung zum «Lean Expert», die auf unserem Seminarprogramm basiert. Das Ausbildungsprogramm zum Lean Expert ist dreistufig und schliesst auf jeder Stufe mit einem Zertifikat ab. Zu jeder Ausbildungsstufe gehört die erfolgreiche Teilnahme an fünf jeweils zweitägigen Einzelseminaren oder Intensivseminar im Block. Ab der Ausbildungsstufe «Lean Expert» wird auch die praktische Umsetzung von Lean Management im eigenen Arbeitsbereich vor Ort in den Ausbildungsgang mit einbezogen. Beim «Lean Expert» sind drei Monate Umgang mit Lean Methoden in der Praxis nachzuweisen. Zur dritten Ausbildungsstufe, dem Lean Senior Expert, gehört der Nachweis über ein sechsmonatiges Lean Projekt in der Praxis einschliesslich eines Projektaudits. Jede Ausbildungsstufe schliesst mit einer Prüfung ab, die einen einheitlichen Ausbildungsstandard gewährleistet.

Learning to create value

LMI-Seminare 2008 und Buchempfehlungen

Die Bücher finden Sie im Lean Shop unter www.lean-management-institut.ch

LMI-Seminare 2008 Schweiz

September 2008

15.-20. September:
«Intensivseminar LJE Administration»
23./24. September:
«Basic Lean Management»

Oktober 2008

21./22. Oktober:
«Basic Lean Production»

November 2008

04./05. November:
«Wertstromdesign»
12.-14. November:
«Lean Management Summit Aachen»
18./19. November:
«Basic Lean Administration»

Ihr Ansprechpartner am Lean Management Institut Schweiz:

Heiko von Damnitz (Geschäftsführer)
Telefon: +41 (0)44 350 01 10
E-Mail: damnitz@lean-management-institut.ch
www.lean-management-institut.ch



Unsere Buchempfehlungen zur Vorbereitung auf den Kongress

Lean Thinking

Ballast abwerfen, Unternehmensgewinne steigern
Von James P. Womack und Daniel T. Jones
Campus, 2004 – 49.90 EUR – ISBN: 978-3-593-37561-8

Lean Solutions

Wie Unternehmen und Kunden gemeinsam Probleme lösen
Von James P. Womack und Daniel T. Jones
Campus 2006 – 49.90 EUR – ISBN: 978-3-593-38112-1

Lean Administration I

Die Analyse. So werden Geschäftsprozesse transparent
Von Bodo Wiegand und Philip Franck
80.00 EUR – ISBN: 978-3-9809521-0-1
Dazu CD mit Arbeitsmitteln und zusätzlichen Informationen

Lean Administration II

Die Optimierung.
So managen Sie Geschäftsprozesse richtig.
Von Dr. Bodo Wiegand und Katja Nutz
80.00 EUR – ISBN: 978-3-9809521-5-6

Lean Maintenance System

Instandhaltungszeit Null – volle Wertschöpfung
Von Bodo Wiegand, Ralf Langmaack, Thomas Baumgarten
80.00 EUR – ISBN: 978-3-9809521-3-4
Dazu CD mit Arbeitsmitteln zur Umsetzung

Sehen lernen

Mit Wertstromdesign die Wertschöpfung erhöhen
und Verschwendung beseitigen
Von Mike Rother und John Shook
50.00 EUR – ISBN: 978-3-9809521-1-8

Kontinuierliche Fließfertigung organisieren

Praxisleitfaden zur Einzelstück-Fließfertigung für Manager,
Ingenieure und Meister in der Produktion
Von Mike Rother und Rick Harris
50.00 EUR – ISBN: 0-9809521-8-X

Produktionssysteme glätten

Anleitung zur Lean Production nach dem Pull-Prinzip –
angepasst an die Kundennachfrage.
Von Art Smalley
Hrsg. LMI – 50.00 EUR – ISBN: 0-9763152-4-7



Our media partners

Unsere Medienpartner geben einen Vorgeschmack auf den 2. Lean Management Summit der Schweiz.



Wirtschaftsmagazin

Das Erfolgsgeheimnis des «Wirtschaftsmagazins» liegt in seinem Konzept: Unternehmer schreiben für Unternehmer. Unternehmer nehmen im Wirtschaftsmagazin, das drei Mal pro Jahr von der Verlegerin Manuela Stier herausgegeben wird, dezidiert Stellung zu spezifischen Themen und lassen andere Unternehmer an ihren Erkenntnissen und Erfahrungen teilhaben. Diese Haltung setzt Souveränität und Offenheit voraus.

Alle Magazine als PDF unter www.wirtschaftsmagazin.ch

Fokusthemen der letzten Ausgaben:

- N° 3 Work-Life-Balance
- N° 4 Unternehmensnachfolge
- N° 5 Corporate Identity
- N° 6 Logistikmanagement
- N° 7 Innovationsmanagement
- N° 8 Unternehmenskultur
- N° 9 Lean-Management
- N° 10 Neue Marktchancen erschliessen

stier
communications

Wir entwickeln für Technologie- und Dienstleistungsunternehmen nachhaltige Firmenauftritte. Unsere Zielkunden sind alle Unternehmen, die den Anspruch haben, sich kommunikativ in ihrem vordefinierten Markt zu profilieren.

www.stier.ch



KMU-Magazin

Die führende Fachzeitschrift für Geschäftsleitung und Verwaltungsrat. Das «KMU-Magazin» richtet sich an Geschäftsleitung und Verwaltungsrat von Unternehmen mit 10 bis 250 Beschäftigten. Die einzigartige Praxisorientierung, der moderne Wissensansatz, das fundierte Know-how der Autorinnen und Autoren aus Praxis, Forschung & Entwicklung, Hochschulen und Universitäten sowie die gelebten hohen ethischen Ansprüche machen das «KMU-Magazin» zum Premium-Fachmagazin für Entscheider. Neu in jeder Ausgabe mit Sonderteil «Innovation Management».

www.kmu-magazin.ch